

Fotoserie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **46 (2020)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fotoserie: Verzweigungen



BEAT SCHERTENLEIB
(1961), wohnhaft in Zollikofen.
Seit 2005 freischaffender Fotograf,
info@fotografie-bern.ch, www.fotografie-bern.ch

Ich erhielt die Zusage das vorliegende SuchtMagazin zu bebildern. Als ich das Thema «Die Klientel der Zukunft» hörte, fing die Denkarbeit an: Wie kann ich dies in meinen Bildern umsetzen? Wie bilde ich Zukunft ab? Ideen tauchten in meinem Kopf auf, viele verwarf ich wieder.

Eines war klar: Es müssen Aufnahmen sein, die einen irgendwohin tragen, die Gefühle und Stimmungen auslösen und mögliche Ausgänge andeuten. Mit Wolken versuche ich solche Empfindungen bildlich darzustellen. Oft schauen wir in die Ferne, lassen unsere Blicke schweifen, bleiben in den Wolken hängen. Sie kommen und gehen, ziehen an uns vorbei. Kaum entdeckt man eine Figur, hat sie sich schon wieder umgeformt.

Dann tauchte der Ausdruck Verzweigung auf. Mit der Zukunft verbinde ich Verzweigungen. Wir wissen nicht, was uns die kommende Zeit bringt. Täglich entscheiden wir uns unzählige Male. Die Entschlüsse haben Folgen, wir biegen in eine Richtung ab. Sowohl bei den Wolken als auch bei den Verzweigungen ist der weitere Verlauf offen.

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit

Spezialisierung in Suchtfragen (MAS und CAS)

Die Certificate of Advanced Studies CAS-Programme Grundlagen der Suchtarbeit und Praxis der Suchtberatung bilden die Voraussetzung für den **Master of Advanced Studies MAS Spezialisierung in Suchtfragen**. Sie werden vom Bundesamt für Gesundheit mitfinanziert.

Grundlagen der Suchtarbeit | Certificate of Advanced Studies CAS 2021

Das CAS-Programm bietet eine differenzierte Bestandsaufnahme zur Suchtthematik in Behandlung und Beratung, Gesellschaft, Politik und Forschung.

Daten: 15. März bis 30. November 2021, 22 Kurstage, 15 ECTS-Kreditpunkte

Praxis der Suchtberatung | Certificate of Advanced Studies CAS 2022 (Aufbauprogramm)

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Kompetenzen für die Beratung und Begleitung von Menschen mit Suchtproblemen und ihren Angehörigen.

Daten: März bis November 2022, 22 Kurstage, 15 ECTS-Kreditpunkte

Leitung

Prof. Urs Gerber, lic. phil. I, Dozent, urs.gerber@fhnw.ch

Prof. Irene Abderhalden, lic. phil. I, Dozentin, irene.abderhalden@fhnw.ch

Informationsveranstaltung: 18. November 2020, 17.15-18.45 Uhr, Von Roll-Strasse 10, Olten

Anmeldung für die Weiterbildungen und die Infoveranstaltung

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Olten, T +41 62 957 20 39, christina.corso@fhnw.ch



www.mas-sucht.ch